

INFORMATIONEN

Leder

Für unsere eigenen Produkte verwenden wir hochwertiges, vegetabil gegerbtes Leder. Dabei sind uns die Herkunft und die Verarbeitung besonders wichtig. Unser verwendetes Leder wird in einer deutschen Manufaktur gegerbt und die Rinder kommen aus Deutschland und Frankreich.

Wir setzen naturfarbenes und gefärbtes Leder ein. Naturleder bedeutet, dass es weitgehend unbehandelt ist und nach dem Gerben weder geölt noch gewachst wurde. Es kommt sozusagen „jungfräulich“ bei dir an. Das gefärbte Leder erhält seine Farbe im Rahmen des Gerbprozesses. Die verwendeten Farben sind ungiftig und unbedenklich. Gefärbtes Leder ist bei uns schon mit etwas Öl vorbehandelt, kann aber jederzeit noch nach Belieben nachgeölt werden. Gefärbtes Leder, besonders dunkle Farben, können vor allem im Tragebereich (z.B. Rückseite des Rucksacks) anfangs leicht abfärben. Das kommt von überschüssigen Farbpigmenten. Bitte beim Tragen heller Textilien und im Umgang mit hellen Möbeln oder ähnlichem beachten.

Das Leder ist anfangs noch recht hell, dunkelt mit der Zeit und durch den Gebrauch sowie klimatische Einflüsse langsam nach. Es wird mit der Zeit weicher und elastischer und bekommt seine ganz eigene Patina. Das ist das Besondere, das Schöne am Leder: Es verändert sich, es speichert so manches Erlebnis, es schreibt Geschichten und wird so zum Unikat. Wer möchte, kann das naturfarbene Leder auch gleich zu Beginn mit einem Lederöl oder -wachs behandeln. Dadurch erhält es eine dunklere Erscheinung und wird noch etwas weicher.

Leder ist ein Naturprodukt und somit ein sehr individuelles Material. Daher ist es möglich, dass es schon im neuen Zustand leichte Spuren in Form von Kratzern, Falten, Narben oder geringen Farbunterschieden trägt.

Schmutz entfernst du ganz einfach mit einem feuchten Lappen oder Tuch. Natürlich darf das Leder auch mal richtig nass werden. Trockne das Leder langsam und nie in der Sonne oder auf der Heizung. Vermeide Staunässe und lagere es trocken und an einem luftigen Ort.

Waxed Cotton

Das von uns eingesetzte Waxed Cotton wird in der traditionsreichen englischen Manufaktur The Britsh Millerain in Lancashire gefertigt. Sowohl der Baumwollstoff als auch das anschließende Tränken mit Paraffinwachs erfolgt in den altehrwürdigen Hallen des Unternehmens. Gewachster Baumwollstoff bekommt im Laufe der Zeit seine ganz eigene Patina. Sein eigener Geruch und seine Haptik verleihen diesem Stoff seinen Charakter. Zudem ist dieser Stoff besonders wasserabweisend. Denn dafür wurde er vor langer Zeit auch erfunden.

Waxed Cotton ist Teil unserer Philosophie. Die typischen Gebrauchsspuren, die im Laufe der Zeit auf seiner Oberfläche entstehen, sind bestimmend für das Erscheinungsbild unseres Rucksacks. Und diese Spuren sind gewollt, denn sie verleihen jedem einzelnen Produkt seinen ganz individuellen, persönlichen Charakter. Ein besonderer „Nebeneffekt“ des Waxed Cotton ist, dass er sein Wachs auf das Nähgarn abgibt und dadurch auch die Nähte, die oft Schwachstellen in Bezug auf Regenschutz darstellen, abdichtet.

An dieser Stelle gleich noch ein wichtiger Hinweis zum Wachs: Das Wachs kann sich auch auf andere Stoffe und Materialien, die mit dem Produkt in Berührung kommen, übertragen. Besonders im Kontaktbereich von z.B. Rucksackrücken und Jacke kann es zu diesem Effekt kommen. Denn das Wachs im Stoff arbeitet sich mit Gebrauch und Wetter langsam aus dem Stoff heraus. Das Wachs wird so mit der Zeit heller. Dabei lässt auch gleichzeitig die wasserabweisende Eigenschaft – der eigentliche Erfindungszweck dieses Stoffes – nach. Deshalb den Rucksack bitte auf keinen Fall in die Waschmaschine stecken oder mit Waschmittel waschen! Schmutz entfernst du mit einem feuchten Lappen oder Tuch.

Wer möchte, kann die Wetterfestigkeit natürlich wieder erneuern. Das ist Geschmackssache, genau wie das gewählte Pflegemittel für das Material. Wir haben einiges ausprobiert und uns für das aus unserer Sicht beste Produkt entschieden, das du ebenfalls unter www.heldbergs.com bestellen kannst. Der Vorteil am nachträglichen Wachsen besteht darin, dass auch die Nähte ordentlich Wachs abbekommen und die Regenfestigkeit des Rucksacks dadurch noch zunimmt. An Frontpartie und Deckel des Rucksacks ist ein stärkeres, am Rücken hingegen ein schwächeres Auftragen des Wachses zu empfehlen. Das Einwachsen ist buchstäblich Handarbeit, funktioniert aber auch mit einem fusselfreien Baumwolllappen. Im Prinzip kann das Wachs für den Stoff UND das Leder verwendet werden. Ideal sind natürlich zwei spezielle Pflegemittel.

Cordura

Cordura ist eine Marke, die für besonders haltbare und strapazierfähige Gewebe steht. Cordura-Textilien werden aus hochwertigem Polyamid – besser als Nylon bekannt – hergestellt. Dabei unterscheidet sich ein Cordura-Gewebe von anderen Polyamid-Geweben durch seine spezielle Webtechnik, die die Reißfestigkeit und Haltbarkeit deutlich erhöht. Wir setzen Cordura an den Stellen ein, wo ein Gewebe besonders beansprucht wird.